

Teilergebnisplan Produktgruppe 0509 Soziale Leistungen des AKJF

Kreis Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
03	+ Sonstige Transfererträge	594.277	680.000	600.000	600.000	600.000	600.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	583.087	580.000	614.000	614.000	614.000	614.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	122.048	65.894	83.724	83.792	83.862	83.933
10	= Ordentliche Erträge	1.299.413	1.325.894	1.297.724	1.297.792	1.297.862	1.297.933
11	- Personalaufwendungen	-189.428	-198.655	-199.705	-203.699	-207.773	-211.929
12	- Versorgungsaufwendungen	-19.565	-18.252	-20.463	-21.019	-21.408	-20.240
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-173.375	-170.000	-154.000	-154.000	-154.000	-154.000
15	- Transferaufwendungen	-1.214.062	-1.240.000	-1.320.000	-1.320.000	-1.320.000	-1.320.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-336.756	-502.800	-437.800	-437.800	-437.800	-430.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.933.186	-2.129.707	-2.131.968	-2.136.518	-2.140.981	-2.136.969
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-633.773	-803.813	-834.244	-838.726	-843.119	-839.036
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-633.773	-803.813	-834.244	-838.726	-843.119	-839.036
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-633.773	-803.813	-834.244	-838.726	-843.119	-839.036
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-449	-429	-1.167	-1.167	-1.167	-1.167
29	Ergebnis (Z. 26, 27, 28)	-634.222	-804.242	-835.411	-839.893	-844.286	-840.203

Teilfinanzplan Produktgruppe 0509 Soziale Leistungen des AKJF

Kreis Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	371.594	680.000	600.000	600.000	600.000	600.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	630.585	580.000	614.000	614.000	614.000	614.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	-30.291	55.300	80.300	80.300	80.300	80.300
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	971.908	1.315.300	1.294.300	1.294.300	1.294.300	1.294.300
10	- Personalauszahlungen	-149.973	-159.211	-164.031	-167.312	-170.658	-174.072
11	- Versorgungsauszahlungen	-19.743	-18.252	-19.072	-19.454	-19.843	-20.240
12	- Auszahlungen Sach- und Dienstleistungen	-172.598	-170.000	-154.000	-154.000	-154.000	-154.000
14	- Transferauszahlungen	-1.206.648	-1.240.000	-1.320.000	-1.320.000	-1.320.000	-1.320.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-638	-7.800	-7.800	-7.800	-7.800	-800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.549.600	-1.595.263	-1.664.903	-1.668.566	-1.672.301	-1.669.112
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-577.693	-279.963	-370.603	-374.266	-378.001	-374.812
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0
32	= Überschuss / Fehlbetrag (Z. 17+31)	-577.693	-279.963	-370.603	-374.266	-378.001	-374.812

Produktbeschreibung Produkt 050910 Unterhaltsvorschuss

Kreis Warendorf

Produktinformation

Amt	Amt für Kinder, Jugendliche und Familien
Kurzbeschreibung	Vorschussweise Unterhaltszahlung an Kinder alleinerziehender Elternteile
Allgemeine Ziele	Sicherung des Unterhalts der Kinder, Heranziehung der unterhaltspflichtigen Elternteile
Auftragsgrundlage	Unterhaltsvorschussgesetz
Zielgruppen	Kinder von allein erziehenden Elternteilen im Alter von 0 bis 11 Jahren, Unterhaltspflichtige Elternteile

Kennzahlen Leistungsumfang	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Kinder im Zuständigkeitsbereich im Alter von 0 bis unter 6 Jahren lt. IT. NRW	*)	8.100	8.100
Anzahl der Kinder im Zuständigkeitsbereich im Alter von 6 bis unter 12 Jahren lt. IT. NRW	*)	9.500	9.500
Leistungsfälle zum 31.12. des Jahres	687	750	700
- davon über 6 Jahre	354	450	350
- davon unter 6 Jahre	333	300	350
%-Anteil der Kinder im Zuständigkeitsbereich, die Unterhaltsvorschuss erhalten	*)	4,2 %	4,0 %
Rückholquote (Anteil der IST-Einnahmen aus der Heranziehung Unterhaltspflichtiger an den Ausgaben für UVG)	29,4 %	28,0 %	25,0 %

*) Die nach Alter differenzierten Einwohnerzahlen zum 31.12. werden von IT-NRW frühestens im August des Folgejahres bereitgestellt.

Auszug aus dem Stellenplan	vollzeitverrechnet 2015	vollzeitverrechnet 2016
Stellen höherer Dienst	0,05	0,05
Stellen gehobener Dienst	2,35	2,39
Stellen mittlerer Dienst	0,70	0,70
Summe	3,10	3,14

Teilergebnisplan Produkt 050910 Unterhaltsvorschuss

Kreis Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
03	+ Sonstige Transfererträge	594.277	680.000	600.000	600.000	600.000	600.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	583.087	580.000	614.000	614.000	614.000	614.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	122.048	65.894	83.724	83.792	83.862	83.933
10	= Ordentliche Erträge	1.299.413	1.325.894	1.297.724	1.297.792	1.297.862	1.297.933
11	- Personalaufwendungen	-189.428	-198.655	-199.705	-203.699	-207.773	-211.929
12	- Versorgungsaufwendungen	-19.565	-18.252	-20.463	-21.019	-21.408	-20.240
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-173.375	-170.000	-154.000	-154.000	-154.000	-154.000
15	- Transferaufwendungen	-1.214.062	-1.240.000	-1.320.000	-1.320.000	-1.320.000	-1.320.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-336.756	-502.800	-437.800	-437.800	-437.800	-430.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.933.186	-2.129.707	-2.131.968	-2.136.518	-2.140.981	-2.136.969
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-633.773	-803.813	-834.244	-838.726	-843.119	-839.036
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-633.773	-803.813	-834.244	-838.726	-843.119	-839.036
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-633.773	-803.813	-834.244	-838.726	-843.119	-839.036
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-449	-429	-1.167	-1.167	-1.167	-1.167
29	Ergebnis (Z. 26, 27, 28)	-634.222	-804.242	-835.411	-839.893	-844.286	-840.203

Erläuterungen

zu Nr. 03

Wenn für ein Kind Unterhaltsvorschussleistungen gezahlt werden, gehen die Unterhaltsansprüche des Kindes gegen den anderen Elternteil in Höhe dieser Leistungen auf das Land über. Diese Unterhaltsansprüche werden von der gemeinsamen Heranziehungsstelle im Amt 50 realisiert. Aufgrund schlechterer wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit der Unterhaltspflichtigen wird der Ansatz für Erträge aus der Heranziehung Unterhaltsverpflichteter gesenkt.

zu Nr. 06

Veranschlagt ist die Erstattung des Landes für die Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz. Das Land erstattet 7/15 der Ausgaben (Nr. 15).

zu Nr. 07

Veranschlagt sind Erträge aus Buß- und Zwangsgeldern (300 €, wie Vorjahr). Des Weiteren sind Zahlungseingänge auf abgeschriebene Forderungen i.H.v. 40.000 € (Vorjahr: 30.000 €) im Ansatz enthalten.

Erträge aus der Auflösung von Pensions- und Beihilferückstellungen sind in unterschiedlicher Höhe auch in den Ansätzen enthalten (vgl. auch Vorbericht Nr. 07).

zu Nr. 13

Das Land und der Bund beteiligen sich mit 7/15 an den Ausgaben für Unterhaltsvorschuss. Daher werden auch 7/15 der Ist-Einnahmen aus der Heranziehung der Unterhaltsverpflichteten an das Land abgeführt. Es wird davon ausgegangen, dass die Rückholquote bei ca. 25 % der Ausgaben liegt und somit dem Land rd. 154.000 € der Einnahmen erstattet werden müssen.

zu Nr. 15

Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz werden für Kinder Alleinerziehender gezahlt, wenn sie von dem anderen Elternteil nicht oder nicht regelmäßig Unterhalt für das gemeinsame Kind erhalten. Der Anteil des Kreises beträgt 8/15. Der UVG-Zahlbetrag setzt sich zusammen aus den Mindestunterhaltsleistungen (2016: 335 € für unter bzw. 384 € für über sechs Jahre alte Kinder) abzüglich des Erstkindergeldes (2016: 190 €). Durch die schrittweise Erhöhung des monatlichen Mindestunterhaltes von 317 € auf 335 € für unter sechsjährige Kinder bzw. von 364 € auf 384 € für über sechsjährige Kinder muss mit Mehraufwendungen von ca. 100 T€ gerechnet werden, welche nur zu 7/15 durch erhöhte Erstattungen (Nr. 06) ausgeglichen werden.

zu Nr. 16

Veranschlagt sind Aufwendungen für allgemeine Geschäftsaufwendungen, Reisekosten und Fortbildungen (1.000 €, Vorjahr: 800 €).

Teilergebnisplan Produkt 050910 Unterhaltsvorschuss

Kreis Warendorf

Des Weiteren sind Wertberichtigungen zu Forderungen i.H.v. 430.000 € veranschlagt (Vorjahr: 495.000 €).

zu Nr. 28

Veranschlagt werden interne Leistungsverrechnungen für den Bürobedarf i.H.v. 1.167 €.

Der Gesamtbetrag für den Bürobedarf beträgt 270.000 € und ist zentral im Produkt 010310 "Zentrale Dienste" (Nr. 16) eingeplant.